

NR. 84

AUSGABE JUNI 2022

CLUB ZYTIG



SC Aegerten Brugg

Postfach 187
2555 Brugg

www.scab.ch

Redaktion: clubzytig@scab.ch

Tel. Sportplatz 032 373 16 43

Besuchen Sie uns auch auf Facebook



IM MOOS IST VIEL LOS ...

Liebe LeserInnen, ich staune immer wieder über den regen Betrieb im Moos. Unsere Sportanlage ist mit den vielen Mannschaften täglich oft mehrmals besetzt. Ein Kommen und Gehen. Velos, Mofas, Rollers und Autos belegen den Parkplatz. Die Garderoben sind voll. Fussballschuhe werden geputzt, Sachen liegen gelassen, Bälle hier und Bälle da und auch die Abfalleimer füllen sich. Bei Spielen ist auch die Buvette immer besetzt und freut sich darauf, die Zuschauer zu bedienen. Es werden fast immer Sandwiches zubereitet, oft wird der Grill angeworfen oder es wird gekocht. Es wird eingekauft, weggeräumt, sauber gemacht, die Plätze werden gezeichnet und Ordnung gehalten. Ihr seht, auch wenn es für den einzelnen „nur“ Fussball ist, steckt doch einiges dahinter und es braucht „a lot of Manpower“. Wie gesagt, im Moos ist viel los.

Hauptsponsor des SC Aegerten Brugg



Unser Ausrüster



Elektroinstallationen
Gebäudeautomation
Telekommunikation
IT-Netzwerke

pfisterelectric.ch

PFISTER
electric

GRENCHEN Lengnaustrasse 11 | T 032 652 17 36
AEGERTEN Mattenstrasse 12 | T 032 373 19 31



Jeden Mittwoch um 18.00
April bis Oktober:
Besammlung Fussballplatz
November bis März:
Besammlung
Bärletschulhaus in Brügg
Laufgruppe und
gemütliches Zusammensein!
Bieri Heinz, 079 415 30 02



SANARE HEIZUNGS AG, INDUSTRIESTRASSE 37C, 2555 BRÜGG



PIKETTDIENST

TEL | 032 | 373 64 66
FAX | 032 | 373 64 20

MAIL | INFO@SANARE.CH
WEB | WWW.SANARE.CH

WC, Lavabo oder Küche verstopft?
Wir zeigen dem Kanal den Meister.



Kanalmeister AG | 3252 Worben | www.kanalmeister.ch

kanal
meister



Jetzt Aktuell...

Romantik Dinner & Zimmer
Pouletflügeli, Chateaubriand für 1 Person
feinstes Fondue Chinoise...
für jedes Budget etwas



2555 Brügg · Erlenstrasse 15 · Tel. 032 373 51 53



Courant normal?

Courant normal?

«Courant normal» ist im Sprachgebrauch ein Synonym für «Alles läuft rund und in normalen Bahnen». Nun denn, bei einem Sportverein ist ein solches Wortspiel wohl etwas gewagt. Vergleicht man aber unsere aktuelle Situation mit den beiden vergangenen Jahren, so ist dieses Wortspiel plötzlich nicht mehr so abwegig, oder doch nicht?

Was verstehen wir als SCAB Mitglieder den am ehesten unter «Courant normal»?

Sicherlich einmal, dass wir unseren Sport unter normalen Bedingungen ausüben und die Meisterschaften weisungskonform durchführen können werden. Des Weiteren sicher auch; dass

- > unsere Plätze gemäht und gezeichnet sind;
- > das Trainingsmaterial wie Tore, Bälle, Überziehleibchen, etc. vorhanden und gepflegt sind;
- > der oder die Trainer engagiert und zuverlässig den gesamten Spielbetrieb organisieren;
- > die Garderoben gereinigt und die Abfalleimer geleert sind die ganze Sportanlage gepflegt und sauber ist;
- > die Buvette so oft wie möglich offen ist und ein großartiges breites Angebot anbietet.

Diese Aufzählung ist sicherlich nicht abschliessend, aber sie zeigt in etwa auf, was wir alle unter «Courant normal» verstehen und wohl auch in gewisser Weise erwarten. Schliesslich zahlen wir ja auch alle Mitgliederbeiträge, oder zumindest die meisten.

Aber ist dies wirklich so «normal» und selbstverständlich?

Meiner Meinung nach nicht. Und genau deshalb gebührt all diesen stillen und unermüdlichen Helfern und Helferinnen grösstmöglicher Respekt und auch maximale Anerkennung. Ich widme diesen Artikel diesen stillen Schaffer und Schafferinnen und hoffe, mit diesen Zeilen den einen oder anderen anzuregen, die Arbeiten unserer Ehrenamtlichen zu wertschätzen, danke zu sagen und vor allem auch mitzuhelfen, unsere tolle Anlage sauber und im Schuss zu halten. Man kann gut einmal ein «Fötzeli» selber aufheben und entsorgen, statt dies anderen zu überlassen.

In diesem Sinne; ein grosses «Merci» an alle, die unseren SCAB im «Courant normal» halten und dabei helfen, unseren Sport überhaupt möglich zu machen.

Euer Präsident

Philip „Phipu“ Henzi



Förderverein des SC Aegerten Brugg. Interessiert ...?

pro.scab.ch

pro@scab.ch



**erkenntbar sein -
erkenntbar bleiben**

- sämtliche Beschriftungen
- Gebäudebeschriftungen
- Werbeblachen
- Digitaldruck
- Displays
- Glas- und Fensterveredelungen
- Gestaltungen
- Baureklamen
- Textildruck

Fragen Sie uns - wir beschriften für Sie!

LogoLyss GmbH
Beschriftungstechnik
Industriering 7 Nord
3250 Lyss
Tel. 032 385 10 33
Fax 032 384 54 96
www.logolyss.ch
info@logolyss.ch

Kocher's Hof

*Bachhüslü,
Hofladen,
Lohnmosterei*

www.kochers-hof.ch

Familie

Miriam + Thomas Kocher

alte Bernstrasse 5

2558 Aegerten

Telefon 032 373 27 72

BRATSCHI METALLBAU AG

Industriestrasse 12 2553 Safnern

www.bratschimetallbau.ch

• Metallbau • Schlosserei • Treppenaufbau • Verglasungen

Bruderer-Nikles AG

Holzbau Bedachung Spenglerei

Büro: Poststrasse 9 • 2555 Brügg

Werkhalle: Hinterdorf 24 • 3274 Bühl

Tel. 079 215 86 66 • Fax 032 373 15 52



new.helio-xpress gmbh

Poststrasse 32 | 2504 Biel-Bienne

copyshop | digitalprint | offset | posterprint

mail@nhx.ch | www.nhx.ch



BEI UNS ABHOLBEREIT

**DEINE NÄCHSTE
LIEBLINGSJEANS**

**3500 JEANS · 15 MARKEN
GRÖSSE 25 · 56**

www.derjeansladen.ch Dammweg 6 2557 Studen



JUNIORENOBMANN

Rückrunde Saison 2021/2022

Nach langer Zeit mit Auflagen und Regeln konnte endlich wieder eine ganze Rückrunde ohne Zwischenfälle gespielt werden. Es war eine grosse Freude und man konnte sich auf das Wesentliche konzentrieren. Sportlich verlief die Rückrunde für unsere Junioren eher mässig. Der Erfolg steht zwar nicht an oberster Stelle, aber Sieg und Niederlage sind einfach ein Teil des Sportes. Mit den Trainern der Mannschaften versuchen wir nun noch gezielter den richtigen Mix zu finden, um die Junioren zu fördern, aber auch zu fordern! So, dass der Spass und der gesunde Ehrgeiz im Einklang sind.

Neue Spielformen bei den Jüngsten

Seit der Rückrunde spielen die Junioren F in der «play more football» Variante. Für mich persönlich ist dies eine gute Neuerung, da das einzelne Kind mehr vom Spiel hat. Leider haben einige Personen im Seeländischen Fussball eine andere Meinung und setzen es nicht konsequent um. Dadurch machten wir als SC Aegerten Brügge einzelne schlechte Erfahrungen. Ich danke Urs Buchli und seinem Team dafür, dass es bei uns vorbildlich umgesetzt wurde! Für die schwarzen Schafe unter den Vereinen ist der Verband zuständig und sollte Massnahmen ergreifen... aber das ist so unwahrscheinlich wie ein Sieg an der Weihnachtsweltmeisterschaft.

Resignation

Mein Vorgänger Freddy Siegenthaler hat es in so manchen Beiträgen immer wieder erwähnt, ich meinerseits auch schon und trotzdem ist es dieses Jahr dasselbe Problem. Hören Trainer mit Ihrer Tätigkeit auf, ist es ein sehr anstrengender und nervenraubender Kraftakt Nachfolger oder Nachfolgerinnen zu finden. Und dann hört man jedes Jahr die gleich plumpen Ausreden, wieso es nicht möglich sei. Glaub mir, diese Ausreden hängen mir zum Hals heraus.

Stand heute suchen wir für die nächste Saison noch immer Personen welche unseren jüngsten Mitgliedern (Junioren E und F) den Fussball näherbringen möchten. Alle Informationen findet ihr auf dem Flyer hier in der Clubzeitung.

Lichtblick

Gleichzeitig freut es mich sehr, dass es mittlerweile wieder jüngere Personen gibt, die mit grossem Ein-

satz dabei sind und Verantwortung übernehmen. Meinen Dank habe ich diesen Personen persönlich während der Saison und gezielt am Trainerabend überbracht. Ich hoffe, dass andere sich diese Jungs als Vorbild nehmen und bald auch tatkräftig bei den Junioren mithelfen.

Zukunft

In den letzten Jahren haben wir sehr viel Engagement, Zeit und Geld in unsere Anlage gesteckt. Wir dürfen stolz darauf sein, über eine der besten und schönsten Sportanlagen im Seeland zu verfügen.

Doch die ganze Kraft, welche in diesen Bereich floss, wurde dadurch an anderen Orten weniger investiert. Dies zeigt sich ganz klar in der sportlichen Entwicklung unseres Vereines. Meiner Meinung nach, muss sich von nun an der Fokus aller Mitglieder wieder mehr auf den Fussball richten, denn wir sind weder ein Infrastrukturverein noch die Aussenstelle der Bauverwaltung Aegerten...

Ich danke allen Trainer*innen, Dresswäscher*innen, Coaches, Aushelfern, etc. welche in der Juniorenabteilung in der Saison 2021/2022 mitgearbeitet haben.

VIVA SCAB!

Philippe Schaffner

Juniorenbmann

Das Born Vermächtnis

Jason Bourne-Filme und Bücher gibt es einige, von der „Bourne Identität“ bis zum „Bourne Ultimatum“. Der ehemalige CIA-Auftragskiller, der durch ein stark traumatisierendes Erlebnis sein Gedächtnis und jegliche Erinnerung an sein Leben als Agent verloren hat, sollte jedem Kinogänger ein Begriff sein. Jedem Fussballkenner im Seeland sollte auch ein gewisser Herr ein Begriff sein. Vielleicht nicht so muskulös und tödlich und definitiv mit weniger Haarpracht als Jason Bourne, dafür aber einzigartig, ein Unikat. Die Rede ist natürlich von unserem Matthias «Mätthu» Born.

Jeder kennt ihn, mit voller Leidenschaft und lautstark an der Seitenlinie. Wenn nicht stehend, dann in der berühmt-berüchtigten Born-Hocke, das Spiel analysierend. Immer top vorbereitet und mit seinen Plakaten ausgestattet, die er vor dem Match in der Garderobe aufhängt. «Einsatz», «Wille», «Laufbereitschaft», «Freude» und vieles mehr verlangt er von seinen Spielern. Einige böse Zungen behaupten, dass er die ganze Saison durch die gleichen Plakate verwendet. Mätthu aber beteuert, diese immer aufs Neue zu skizzieren, auch wenn immer das Gleiche draufsteht.

Persönlich kann ich mich noch ganz gut an mein erstes Treffen mit Mätthu im Moos erinnern. Ich mochte ihn auf Anhieb, denn er setzte bereits relativ früh auf junge Spieler und diesem Muster blieb er während seiner 9-jährigen Karriere als «Eis»-Trainer immer treu. Er war es dann auch, der mich an einem Samstagabend während der Braderie im SCAB-Zelt (natürlich völlig nüchtern) gefragt hat, ob ich die 1. Mannschaft nicht als Captain anführen möchte. Für diese Chance bin ich ihm bis heute sehr dankbar.

Mit Mätthu verbinden wir als Spieler schöne, aber auch weniger schöne Erinnerungen. Der unschönste Moment war natürlich der unglückliche Abstieg von der 2. Liga, als ein einziger Strafpunkt ausschlaggebend war (merci Chrigi für dä). Unrühmlich auch das Verhalten von Mätthu beim Spiel gegen den FC

Aarberg, als er einen gegnerischen Spieler an der Seitenlinie festhielt. Oder auf der Gurzelen, als er sich mit der gesamten Tribüne des FC Biel anlegte und wir das Spiel trotz Überzahl noch aus der Hand gaben. Und doch sind es die schönen Momente, die überwiegen, wie zum Beispiel in der Saison 2016/2017, als wir ohne Punktverlust und mit einem Torverhältnis von 109:14 den Aufstieg in die 3. Liga perfekt machten.

Doch wie erfolgreich war der bekennende YB- und Bayern-Fan eigentlich beim SCAB? Schauen wir doch mal auf die nackten Zahlen: 9 Jahre lang war Mätthu Trainer der 1. Mannschaft, davon verbrachten wir 3 Saisons in der 2. Liga, 5 Saisons in der 3. Liga und 1 Saison in der 4. Liga. In der 2. Liga resultierten ein 8., 6. und 10. Rang. In der 4. Liga wie erwähnt ein 1. Rang und in der 3. Liga ein 4., 3., 4. und 6. Schlussrang. In der aktuellen Saison belegen wir 2 Spiele vor Schluss den 4. Rang. Im Grossen und Ganzen also gar nicht mal so schlecht, aber jeder soll sich seine Meinung dazu selber bilden.

Letztendlich ist es nämlich egal, wie seine Bilanz als Trainer bei uns aussieht. Viel grösser ist nämlich das Vermächtnis, dass er als Mensch und Freund im Verein hinterlässt. Fakt ist, dass es einen Mätthu Born in seiner Art nur einmal gibt: Akribisch, professionell, leidenschaftlich und immer mit einem Lächeln (ämu meistens).

Im Namen der 1. Mannschaft und des gesamten Vereins möchten wir Dir DANKE sagen. Wir sind froh und dankbar, dass du weiterhin Teil der SCAB-Familie sein wirst und wir dich nach wie vor im Moos antreffen werden. Wahrscheinlich nicht mehr in der Born-Hocke, dafür aber im «Scharfe Egge».

Ich habe fertig, oder wie Mätthu sagen würde: „Nix in the Bix“

El pato, capitán del primer equipo aka „Änte“

**EIN INSERAT DAS
WIRKT?**

WERBEN SIE HIER!



1. MANNSCHAFT

Meine letzte Rückrunde

Zum ersten Mal seit langer Zeit mussten wir uns für die Wintervorbereitung umstellen. Der Kunstrasenplatz stand nicht mehr zur Verfügung und somit mussten wir die Gewohnheiten der letzten Jahre über Bord werfen.

Somit starteten wir bereits am 10. Januar 2022 und zwar bei unserem verletzten Mitspieler Raju im Fitness-Center in Worben. Raju hatte ein Programm zusammengestellt, damit wir die ersten Wochen an unserer Kraft, Beweglichkeit und Stabilisation arbeiten konnten. Jeweils am Dienstag und Donnerstag traf sich die Mannschaft bei Raju und machte sich an die vorgegebenen Übungen. Diese Wochen waren oft mit viel Lachen verbunden, waren doch nicht alle gleich geschickt beim Absolvieren der verschiedenen Aufgaben ☺.

Ab Mitte Februar war es dann möglich, dass wir uns auf dem Rasenfeld der MZA Erlen in Brügg fithalten durften. Zwar war der Platz nicht ganz so flach wie der Kunstrasen im Moos, für die Kraft- und Ausdauerübungen jedoch genau richtig. Viele Laufübungen (noch immer beeinflusst vom Programm von Raju) und ein paar Spielformen waren möglich und vor allem konnten wir mit dem Ball trainieren und mussten nicht irgendwo in Aegerten, Studen oder Brügg durch die Strassen laufen und Ausdauer trainieren.

Bereits Ende Februar konnten wir anlässlich der ersten Testspiele gegen Bözingen, Burgdorf oder Oberdiessbach feststellen, dass die Arbeit der ersten Wochen Früchte trug, waren wir doch physisch in einer sehr guten Verfassung. Spielerisch war sicher noch nicht alles top, aber es blieb ja noch Zeit.

Am Sonntag 3. April 2022 stand dann der Rückrundenstart gegen den FC Zollikofen auf dem Programm. Begleitet wurde dieser von einem kurzen Schreckmoment, da sich am Samstag noch ganz kurz eine weisse Pracht auf den Hauptplatz im Moos legte. Für Sonntag war dies jedoch kein Thema mehr und das Spiel konnte stattfinden. Nach drei Monaten Vorbereitung und ein paar Testspielen waren wir selbstverständlich alle gespannt, wo wir denn nun stehen würden. Fazit: Nicht schlecht, aber noch Luft nach oben. Mit einem Eigentor in letzter Sekunde, mussten wir den Bernern noch einen Punkt zugestehen, sehr schade, wenn der Sieg schon fast im Trockenen resp. der Kabine ist.

Die nächsten Spiele sollten dann zum Wechselbad der Gefühle werden. Zuerst waren wir so extrem motiviert und geladen, wollten wir doch dem souveränen Leader aus La Neuveville die erste Saisonniederlage beifügen. Schon im Training waren wir davon überzeugt und mit ein wenig Glück konnten wir unseren Plan in die Tat umsetzen, es resultierte ein 2:1-Sieg!!

Bekanntlich kommt Hochmut vor dem Fall und damit auch sofort die Quittung, Niederlage gegen den Tabellenletzten aus Lengnau. Einfach nur schade und halt irgendwo auch typisch Danach ein Sieg gegen einen spielerisch starken SC Worb und sodann umgehend wieder eine Niederlage, und wie jedes Jahr bezogen wir diese in Rüti. Unglaublich, denn gefühlt habe ich wohl nur 1x in 10 Anläufen auf der Beunde (Sportplatz des SC Rüti) gewinnen können. Der FC Länggasse war dann klar eine Nummer zu gross, dafür folgte danach eine glückliche Revanche für das «Last-Minute-Tor» in der Vorrunde in Täuffelen, so konnten wir die Jungs in Blau in der 93. Minute mit 2:1 besiegen. Auch in Büren liessen wir nicht viel zu und konnten den nächsten 3er schreiben. In Schüpfen sahen die zahlreichen SCAB Anhänger eine starke 1. Halbzeit von uns. Leider konnten wir das Niveau nicht bis ganz am Schluss halten und mussten in den letzten Minuten noch den gerechten Ausgleich entgegennehmen. Die letzten beiden Spiele gegen Orpund und Pieterlen finden nach Redaktionsschluss statt.

Es ist Zeit für Veränderungen

Nach sechs intensiven Saisons (auch die Corona-Saisons waren nicht ohne) ist nun der Zeitpunkt gekommen, der Mannschaft und mir selbst eine Veränderung zu gönnen. Bereits letzten Juni hatte ich die Jungs vorbereitet, dass ich diese Spielzeit 2021/22 noch machen würde, jedoch danach noch maximal eine Saison anhängen würde. Wie im Sommer miteinander besprochen, hatte sich die Mannschaft im Winter Gedanken gemacht. Mir persönlich war es sehr wichtig, dass die Mannschaft ehrlich urteilt, und nicht schweigt, um mir einen Gefallen zu machen. Wie in der Zwischenzeit alle wissen, ist es uns gelungen, einen Nachfolger für meine Wenigkeit zu finden.

Die sechs Saisons waren super interessant, anstrengend, emotional, lustig und eine grosse Herausforderung. Wir waren am 12. Juli 2016 zusammen ins 1. Training gestiegen und zwar mit dem klaren Ziel, dass wir in dieser Saison zurück in die 3. Liga wollten. Es folgte eine Saison, die wir alle, die ganze Mannschaft, der Staff und vielleicht auch ein paar SCAB Fans nicht mehr vergessen werden: 22 Spiele, 66 Punkte, 109 Tore erzielt, 14 erhalten und dies bei 7 gelben Karten (!), zudem höchster Sieg «ever» mit 17:1 in Bévillard. Unbeschreiblich, unvergessen, 25 Leute, die alle nur ein Ziel hatten. Dazu im Cup erst im Viertelfinale am 2.-Liga-Team aus Boncourt gescheitert und davor mit Muri-Gümligen bereits

ein 2.-Liga-Team eliminiert. Am Schluss hiess es auf unseren T-Shirts «Mission completed»!!!

Wieder in der 3. Liga lautete für die Saison 2017/18 das Ziel, nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben. Mit 38 Punkten und dem 4. Schlussrang war es eine ganz gute Saison. Wir konnten uns aber sogar noch steigern und erreichten in der Saison 2018/19 den starken 3. Platz und schafften sogar noch einen Punkt mehr. Danach kam die Pandemie und wir wurden nach 11 Spielen auf dem 4. Platz liegend gestoppt, da nur die Vorrunde gespielt wurde. So kam es, dass wir die gesamte Rückrunde resp. den ganzen Frühling unserem grossen Hobby nicht nachgehen konnten. Die Spieler trafen sich aber an Samstagen trotzdem ab und zu, um ein wenig Torschuss mit Abstand zu üben und vor allem die sozialen Kontakte weiter zu pflegen.

Die Saison 2020/21 war wohl die schwierigste und mühsamste zugleich. Wir waren nicht gerade gut in die Vorrunde gestartet, hatten immer wieder viele Verletzte und der Punktezuwachs hielt sich in einem sehr bescheidenen Rahmen. Ein Spiel der Vorrunde musste wetterbedingt in den Frühling verschoben werden, was sich am Schluss als unser Glück herausstellen sollte. Vor der letzten Vorrundenpartie wurde die Meisterschaft gestoppt und niemand wusste zu diesem Zeitpunkt, wie dramatisch es im Juni ausgehen sollte. Trainings waren im Frühling zuerst nicht erlaubt, dann nur in 5er Gruppen oder mit Maske, dann Meisterschaft mit Gruppenteilung und 5 Spielen und schlussendlich nur 2 Spiele, damit im Minimum die Vorrunde gespielt werden konnte. Auch diese Saison werde ich ganz sicher nicht vergessen. Am Schluss mussten wir 2x gewinnen, um überhaupt in der 3. Liga zu bleiben. Welch Emotionen wir da erlebt haben, auch nicht so schön. Doch am Ende erfolgreich, weil wir jeweils in den Schlussminuten die Spiele noch drehen und zu unseren Gunsten entscheiden konnten.

Nun stehen wir in meiner letzten Saison wieder unter den besten fünf Teams, haben eine Generation Spieler «ausgewechselt», das Team stark verjüngt und mit vielen Spielern aus der eigenen Juniorenabteilung ausgestattet, die das Herz am richtigen Fleck haben.

Die verschiedenen Herausforderungen der letzten Jahre haben immer Spass gemacht, manchmal ein wenig mehr und manchmal auch etwas weniger. Aber es war insgesamt eine sehr lehrreiche Zeit mit verschiedenen und interessanten Menschen und Charakteren, begleitet von vielen schönen Geschichten und Erlebnissen (Aufstieg, Cup-Fights, Kabinenleben, Chat-Stories vom Ausgang der Jungs inkl. Bilder und Videos ☺). Ich bin extrem glücklich, dass ich diese Erfahrungen machen durfte. Da verkommen die Ärgernisse, Niederlagen und Enttäuschungen nur zu einer kleinen Randnotiz.

In diesen sechs Jahren hatte ich aber auch ganz tolle Helfer, die mir mit ihren Meinungen und trotz oder genau wegen angeregten Diskussionen immer mit Rat und Tat zur Seite standen. In den ersten drei Saisons Mario als Torhütertrainer, Lips als Spieler und Assistent mit einer super Verbindung zum Team. In den letzten 3 Jahren dann Ändleni Wettach als Torhütertrainer und Päsco Rohrbach als irrsinnigen Assistenten mit extrem viel Fussballwissen, Freund, Kritiker und zuverlässigen Partner. Ohne diese Jungs wäre es nicht machbar gewesen.

Aber auch von den KollgenInnen aus der Vereinsleitung durfte ich einen super Rückhalt geniessen. Ich durfte machen, wie ich wollte ☺ und hatte stets die Unterstützung von allen. Als Trainer der 1. Mannschaft kannst du dir nicht mehr wünschen.

Nun werde ich kürzertreten und mich nur noch als «Sportchef» betätigen, dafür aber die Trainings der 50+ besuchen und mich vermehrt meiner Fitness widmen. Ebenso werde ich nun auch vermehrt die Familie geniessen, auch wenn von dieser Seite die Angst kursiert, dass ich plötzlich zu viel Zuhause sein würde ☺.

Ich möchte mich bei der ganzen SCAB Familie bedanken für die grosse Unterstützung der letzten Jahre, ob bei Heimspielen oder auswärts, für die vielen spannenden Gespräche, die kritischen Kommentare und auch die aufmunternden Worte. Ebenso den stillen Arbeitern im Hintergrund, die immer geschaut haben, dass der Platz gezeichnet ist, der Rasen gemäht ist, die Besucher ein feines Mittagessen oder Nachtessen geniessen konnten, ganz einfach all jenen, die das Moos zu etwas Speziellem machen.

Ich wünsche Euch allen viel Gesundheit, weiterhin viel Freude am Spiel unserer Jungs und meinem Nachfolger Rütli nur das Beste und viele schöne Stunden mit vielen Erfolgen in Aegerten.

Sportlicher Gruss
Mätthu



1. MANNSCHAFT

Trainerwechsel beim Fanionteam

In der Saison 2011/2012 übernahm Matthias Born als Trainer die 1. Mannschaft des SC Aegerten Brugg, welche er mit Ausnahme zweier Saisons (2014-2016) bis heute trainiert. Nun hat er sich entschieden, etwas kürzer zu treten und die Geschicke des Spielleiters einem Nachfolger zu überlassen.

Ein solcher konnte in der Person von Reto Rüttimann gefunden werden, der für die beiden nächsten Spielzeiten verpflichtet wurde. Nachfolgend ein kurzer Steckbrief unseres neuen Übungsleiters des Fanionteams:

Name: Reto Rüttimann
 Geb.-Datum: 21.06.1979
 Zivilstand: Ledig, aber in festen Händen
 Wohnort: Büren an der Aare
 Beruf: Aussendienstmitarbeiter bei der Bigler AG
 Fleischwaren im Bereich
 Lebensmitteleinzelhandel (LEH)
 Lieblingsmannschaft: FC Bayern München
 Lieblingssportler: Roger Federer

Trainerausbildung: Uefa C+ Diplom
 Stationen als Spieler: Junioren & Aktive bis 1.Liga
 (FC Büren, FC Grenchen, FC Solothurn,
 SV Lyss, FC Aarberg, FC Münsingen,
 FC Lengnau)
 Stationen als Trainer: FC Büren, 2. und 3. Liga,
 ab dem 01.07.2022 SCAB
 Ziele beim SCAB: Sportlich so erfolgreich wie nur möglich
 sein, die Jungen eigenen Spieler in die
 1.Manschaft einbauen, die Mannschaft
 sowie jeden einzelnen Spieler besser machen.

Wir sind überzeugt, in Reto einen äusserst erfahrenen, kompetenten und motivierten Trainer gefunden zu haben, der sehr gut ins Vereinsgefüge passt. Wir heissen Reto ganz herzlich beim SCAB willkommen und wünschen ihm viel Erfolg und Genugtuung!

Wir sind auch sehr erfreut und glücklich darüber, dass uns Mätthu Born mit seiner Erfahrung und Fussballkompetenz erhalten bleibt und ab nächster Saison als Sportchef amten wird.



MACHEN SIE MIT BEIM SC AEGERTEN BRÜGG!

Werden Sie Gönner!

Werden Sie Gold-, Silber- oder Bronze-Mitglied beim SC Aegerten Brugg!

Die SC Aegerten Brugg Gönner-Mitgliedschaft "Gold", "Silber" und "Bronze" wurde gegründet

mit der Idee, den Verein und die Juniorenbewegung finanziell zu unterstützen. Bereits über 200 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 19 Jahren werden zur Zeit von Trainern des SC Aegerten Brugg mit

grossem freiwilligen Engagement betreut. Dank Ihrer Gönner-Mitgliedschaft tragen auch Sie dazu bei, dass unser Verein seine vielfältigen Aufgaben bewältigen und so einen wichtigen Beitrag zum sozialen und kulturellen

Umfeld der Gemeinde Aegerten und deren Nachbargemeinden leisten kann. Machen Sie mit und unterstützen auch Sie unseren Verein. Wählen Sie Ihre Gönner-Karte:

Gold-Gönnerkarte ab CHF 150.–



- Gratis Partnerkarte
- Freier Eintritt an die Heimspiele der ersten Mannschaft
- Gratis Kaffee vor jedem Heimspiel
- Eintrag in der Club Zytig mit Zustellung von jährlich 2 Ausgaben

Silber-Gönnerkarte CHF 100.–



- Freier Eintritt an die Heimspiele der ersten Mannschaft
- Gratis Kaffee vor jedem Heimspiel
- Zustellung der Club Zytig (2x jährlich)

Bronze-Gönnerkarte CHF 50.–



- Freier Eintritt an die Heimspiele der ersten Mannschaft
- Zustellung der Club Zytig (2x jährlich)

Kontakt: clubzytig@scab.ch

Für Ihre Unterstützung unseres Vereins danken wir Ihnen bestens! Weitere Sponsorenmöglichkeiten finden Sie unter: www.scab.ch

Vereinssoftware Crealogix goes CLUBDESK®

Im Jahre 2006 hatten wir uns entschieden, für CHF 249.00 ein neues Buchhaltungsprogramm «cc-win» der Firma Crealogix zu kaufen. Die Adresskartei mit sämtlichen Mitgliedern und Sponsoren, welche bis anhin in einer Excel-Datei geführt wurde, musste zeitaufwendig ins neue Buchhaltungsprogramm überführt resp. eingetippt werden. Der Aufwand lohnte sich, konnten seither Rechnungen neu mittels Selektion der Debitoren-Kategorie einfach gedruckt und bei Zahlungseingang automatisch verbucht werden. Was für eine Erleichterung, denn die Anzahl Buchungsbelege konnte von über 600 auf ca. 250 gesenkt werden. Freude herrschte!

In den folgenden Jahren mussten wir alle 2 Jahre für einen kleinen Unkostenbeitrag ein Software-Update erwerben, welches das Programm jeweils auf den neusten Stand brachte. Im Frühling 2020 bekamen wir dann die Meldung, dass unser Buchhaltungsprogramm «out of life» sei und wir uns um ein Nachfolgeprodukt kümmern sollten. Die Suche nach einem neuen, benutzerfreundlichen und vor allem «Online-Produkt», auf welches diverse Vereinsfunktionäre Zugriff haben, ging los. Diverse Lösungen wurden geprüft und getestet, intensive Gespräche mit den Hotlines geführt und auch aufdringliche «Verkaufsprofis» abgewimmelt.

Am besten gefallen hat uns die Lösung von www.clubdesk.ch. Der Werbe-Slogan «Einfach alles im Griff - die Online Vereinssoftware»

hat uns überzeugt und so wurde denn auch diese Online-Lösung bestellt - und rund 10 Minuten später war sie für den SCAB bereitgestellt und startklar! Die «alte» Adresskartei war in 5 Minuten hochgeladen und die Buchhaltung innerhalb von einer Stunde für die neue Saison vorbereitet. Sämtliche Dokumente der Vereinsleitung sind jetzt ebenfalls in einer Cloud gespeichert und durch diverse Mitglieder bearbeitbar. Und auch der Test mit einer QR-Code Rechnung hat geklappt, sodass ab der nächsten Saison nur noch QR-Rechnungen versandt werden. Und dieser Versand erfolgt neu vorzugsweise via E-Mail sowie teilweise per Post, wenn wir über keine E-Mail-Adresse verfügen.

Die Vereinsleitung und vor allem der Finanzchef sind froh, diesen Wechsel vollzogen zu haben. Im Nachhinein eigentlich zu spät, denn der Aufwand mit dem neuen Programm hat sich deutlich verkleinert. Aber sehen wir es positiv – Willkommen ClubDesk beim SCAB.

Roger Eichenberger
SCAB Finanzen



KIESWERK PETINESCA AG **INERTSTOFF DEPONIE**

Rebenweg 10 • Postfach • 2557 Studen
Telefon 032 373 13 23 • info@petinesca.ch
www.petinesca.ch





Trainer*innen gesucht!

Ab der Saison 2022 / 2023 suchen wir Trainer*innen für unsere Junioren E und F.

Junioren F:

Kinder mit den Jahrgängen 2014 bis 2016.

Jeweils ein Training pro Woche am Mittwoch und ein Turnier am Samstag.
Trainingszeiten sind 15:00 bis 16:30 Uhr oder 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

Es muss nur eines der beiden Trainings geleitet werden.

Junioren E:

Kinder mit den Jahrgängen 2012 und 2013.

Jeweils zwei Trainings von 90 Minuten pro Woche und ein Turnier am Samstag.
Die Trainingstage und Zeiten können in Absprache getroffen werden.

Informationen:

Unser Ziel ist es, die Aufgaben auf viele Schultern zu verteilen.
So, dass auch mal eine Absenz möglich ist.

Eine detaillierte Einführung wird selbstverständlich durch den Verein sichergestellt.
Auch während der Saison stehen erfahrene Trainer unterstützend zur Verfügung.

Die Turniere finden jeweils von Mitte August bis Ende Oktober
und von Mitte April bis Mitte Juni statt.

GESUCHT:

Für diese spannende Aufgabe sind wir auf der Suche nach Menschen
welche gerne mit Kindern zusammenarbeiten und Freude am Fussball haben.

Gerne erklären wir alle Details in einem persönlichen und unverbindlichen Gespräch!

Interesse? Dann melde dich bei:

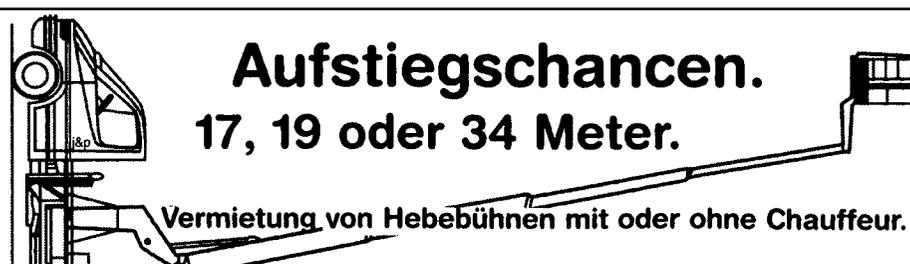
Philippe Schaffner / 079 756 99 47 oder Urs Buchli / 078 862 07 41
junioren@scab.ch

2. Mannschaft

Wir gratulieren unserem "Zwöi" zur hervorragenden Rückrunde und dem Erreichen des 3. Schlussrangs!



Hintere Reihe von links: Loic, Avi, Säschu, Mario, Nico, Gux, Kusi
Mittlere Reihe von links: Marco, Gäbu, Didi, Juli, Lulu, Michi, Domi
Vordere Reihe von links: Biri, Numa, Peschä, Maik, Mentor, Louis, Suthi
Es fehlen: Arvid, Diego, Gian, Lukas, Miro J., Nile, Remo, Steffen, Tim, Vilo, Vini

 <p>Wasserstrasse 5, 2555 Brugg</p>	 <p>Aufstiegschancen. 17, 19 oder 34 Meter.</p> <p>Vermietung von Hebebühnen mit oder ohne Chauffeur.</p>	<p>032 374 77 77 www.g-k.ch</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------

RIS + KÜNG

Baugeschäft GmbH

Biel/Bienne

**Maurer-, Plattenleger-, Renovations-
und Unterhaltsarbeiten**



NEU!
AUTOSERVICE & REPARATUREN
ALLER MARKEN.

IHR REIFENSPEZIALIST
IN DER REGION.

PNEU-DICK AG - Joh.-Renter-Str. 56 - CH-2504 Biel/Bienne
Tel 032 344 29 00 - info@pneu-dick.ch - www.pneu-dick.ch

Gautschi **Transporte GmbH**

Urs Gautschi

Alte Bernstrasse 18 · 2558 Aegerten/BE
Tel. 032 373 15 62 · Fax 032 373 36 72 · Natel 079 632 45 58

sutter + weidner
fassadenplanung
alleestrasse 11
2503 biel

tel. 032 322 73 13 / fax 032 322 73 17
www.sutter-weidner.ch

- **Projektierungen**
- **Expertisen**
- **Projektmanagement**
im Fenster- und Fassadenbau

Termine 2022

24.06.2022 Generalversammlung

01.- 03.07.2022 Bieler Braderie

05.- 07.08.2022 Beach Boccia

19.11.2022 100-Jahr-Feier SCAB



Nach dem Training oder Match:

Feine Pizzas
aus dem
Holzofen!

Francesco La Spina und sein Team
freuen sich auf Ihren Besuch

RISTORANTE / PIZZERIA
«Bären» Bielstrasse 4, 2558 Aegerten, 032 373 11 07





DIE WICHTIGSTEN MITSPIELER BEIM SCAB

Unsere Sponsoren, herzlichsten Dank!

Allen Sponsoren, Inserenten und Gönner danken wir ganz herzlich für Ihr Engagement.

Dank Ihnen können diverse Aktivmannschaften und über 200 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 19 Jahren ihren Lieblingssport bei uns ausüben. Merci!

Für allfällige Änderungen/Ergänzungen Ihrer Inserate melden Sie sich bitte bei der Redaktion: clubzytig@scab.ch

Unsere Hauptsponsoren:

– **Heiniger Sport AG, Lyss**
(Ausrüstungspartner)

– **Restaurant Bahnhof, Brügg**

Unsere Sponsoren:

AKI Beratung, Brügg
Arseli Merino & Söhne AG, Studen
Bächler + Güttinger AG, Kiesen
Bleuer AG, Studen
Blumen Rossel AG, Aegerten
Bolliger + Co. AG, Aarberg
Braloba AG, Lengnau
Bratschi Metallbau AG, Safnern
Bruderer-Nikles AG, Holzbau, Brügg
Burgergemeinde Brügg
Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge, Biel
Dorfapotheke Brügg, Brügg
3a schreinerei, Aegerten
DRS Carrosserie AG, Scheuren
Gautschi Transporte GmbH, Aegerten
GC Baukeramik GmbH, Aegerten
Glaus & Kappeler AG, Brügg
Haushaltsapparate W. Mutti, Studen
Hedica Beschriftungen GmbH, Studen
Heineken Switzerland
Herren Print AG, Nidau
HR Horse Service GmbH, Kappelen
Hotel Restaurant Jura, Brügg
Isotech Biel-Seeland AG, Studen
Jeans-Lade Pop Corn, Studen
Jemisa GmbH, Pizzeria Vorstädtli, Aegerten
Kanalmeister AG, Worben
Keller Wärme & Wasser AG, Brügg
Kocher's Hof, Aegerten
Lanz Urs, Studen
Logo Lyss GmbH, Beschriftungstechnik, Lyss
Luginbühl's Event & Catering GmbH, Biel
Meichtry Treuhand AG, Biel
Meyer Bäckerei-Konditorei, Brügg
New.Helio-Xpress GmbH, Biel/Bienne

Nikim Aqua AG, Port
Petinesca Kieswerk AG, Studen
Peter Bigler AG, Malerei & Gipserei, Studen
Pfister Electric AG, Aegerten
Pneu-Dick AG, Pneuservice, Biel
Pro SC Aegerten-Brügg, Studen
R. Grogg AG, Safnern
Region 3 GmbH, Schwadernau
Restaurant Florida, Studen
Restaurant La Strega, Aegerten
Restaurant Löwen, Nidau
Restaurant Schützengrill, Lyss
Robert Kopp AG, Studen
Ris + Küng Baugeschäft GmbH, Biel
Sabag AG, Biel
Sanare Heizungs AG, Brügg
Schori Malerei AG, Malergeschäft, Brügg
Spitex Bürglen, Studen
Stettler AG, Bauunternehmung, Biel
Sutter + Weidner, Fassadenplanung, Biel
Take-Off Balloon AG, Mörigen
UBS Switzerland AG

Unsere Gold- und Silber-Mitglieder:

Allenberg Daniela, Brügg
Blumen Rossel, Aegerten
Blunier Max, Brügg
Bösiger & Partner AG, Biel
Demierre Bernard, Biel
Faul Achim, Buetigen
Gatschet Martin & Katharina, Studen
Gautschi Transporte GmbH, Aegerten
Hasen Marcel, Studen
Heuer Samuel, Nidau
Käch Anton, Aegerten

Kieswerk Petinesca, Studen
Knuchel Markus & Susi, Studen
Kofmel Florian, Bellmund
Kramer Rolf, Biel
Küffer Hans, Brügg
Küng Colegtte, Aegerten
Leiser Stephan, Aegerten
Leupi René, Port
Metzger Christoph, Port
Meyer Bäckerei-Konditorei,
Mosimann Xavier, Studen
Müller Charles & Esther, Brügg
Oberli Heinz, Aegerten
Röthlisberger Geissbühler Regula
Schläppi Roland, Studen
Sollberger René & Jeannette, Ipsach
Stettler Roger, Port
Strahm Eduard, Aegerten
Suter Max, Evillard
Trunzo Michelino, Brügg
Vogt Heinrich, Studen
Walser Erwin, Schwadernau
Weidmann Markus, Büren an der Aare



Vereinsführung

Vereinsleitung	Präsident / Marketing / Kommunik.	Philip Henzi	P 032 374 20 82	
	Infrastruktur	Matthias Tscharner	M 076 417 50 68	
	Juniorenwesen	Philippe Schaffner	M 079 756 99 47	
	Finanzen	Roger Eichenberger	M 079 685 51 02	
	Vereinssekretariat	Sabine Halter	M 079 565 25 07	
	Spielbetrieb	Matthias Born Renzo Quattropiani (Beisitzer)	M 079 240 30 93 M 079 772 06 14	
	Veranstaltungen	Bickel Pascal Ruchti Adrian	M 079 696 46 15 M 079 129 45 78	
	Buvette	Dominique Zbinden	M 079 799 56 53	
	Senioren 30+/40+/50+ + Frauen	Peter Hophan	M 078 839 43 39	
Trainer / -Innen	1. Mannschaft	Reto Rütimann	M 079 627 50 55	
	2. Mannschaft	Marc Schütz Loïc Schlunegger	M 076 404 56 18 M 079 464 89 35	
	Frauenmannschaft	Mirjona Mamudi (Mili)	M 079 785 38 56	
	Junioren A	Karsten Allenberg	M 079 778 19 28	
	Junioren B	Miro Jevtic	M 078 888 60 33	
	Junioren C	Dylan Halter Vinicius Gantenbein	M 079 642 28 26 M 079 124 93 89	
	Junioren Da	Diego Habegger Sven Betschard	M 076 425 02 18 M 078 401 20 02	
	Junioren Db	Fabien Bürgi Martin Meyer	M 078 865 21 31 M 079 328 98 41	
	Junioren Ea	VAKANT		
	Junioren Eb	VAKANT		
	Junioren F Training	Alessandro Occhipinti Claude Girardin Fabian Sommer VAKANT VAKANT	M 079 795 10 43 M 079 854 85 80	
	Senioren 30+	Michael Bastuck	M 076 587 40 80	
	Senioren 40+	Roger Hurst	M 079 567 75 80	
	Senioren 50+	Carlo Sutter Markus Bickel	M 079 506 93 61 M 079 724 05 11	
	Laufgruppe	Heinz Bieri	M 079 415 30 02	
	J & S Coach	Werner Krattiger	M 079 291 54 69	
	Mitarbeiter / -Innen	Anlagenwartung	Peter Hophan Leo Hirschi Hansruedi Henzmann Mario Salzmänn	M 078 839 43 39 M 079 631 72 83 M 079 415 28 82 M 078 745 05 70
		Redaktion Club Zytig	Patric Rawyler	M 079 798 79 76
Verantw. Schiedsrichter		Heinz Winterberger	M 079 695 86 83	
Website		Renzo Quattropiani		
Spiko-Sekretär		Reto Leibundgut	M 079 755 25 28	

BLUMEN ROSSSEL

Blumengeschäft:

Schwadernastrasse 54 - 2558 Aegerten
Telefon 032 373 12 51 - Fax 032 373 62 63

Gärtnerei:

Schwadernastrasse 54 - 2558 Aegerten
Telefon 032/373 12 51 - Fax 032/373 62 63
E-Mail: info@blumenrossel.ch - www.blumenrossel.ch



Stettler AG Biel Studen
Bauunternehmung

Wir bauen
Zukunft

- Umbau
- Hochbau
- Tief- und Strassenbau
- Sanierungen
- Gleisarbeiten

info@stettlerag.ch
www.stettlerag.ch
T 032 344 60 44

gratis Parkplätze

Herzlich willkommen im **RESTAURANT**
Bahnhof Brügg

- **vielseitige Küche**
mit leckeren hausgemachten Spezialitäten
- **gepflegter Speisesaal**
hübsch dekoriert
- **grosser Festsaal mit Bühne**
die ideale Location für bis zu 100 Personen
- **Schräger Schopf**
Grillparty mit Freunden
- **gemütliche Gartenterrasse**
mit grossen schattigen Bäumen
- **Kinderspielplatz**
für unseren kleinen Gäste

Unser Bahnhöfli-Hit
Flambi-Spiess®
Spiess-Variationen
direkt an Ihrem
Tisch flambiert!

Bahnhofstrasse 3 · 2555 Brügg · Tel. 032 373 11 37
www.restaurant-bahnhof-bruegg.ch

Schweizerische Mobiliar
Versicherungsgesellschaft

Generalagentur Biel

Daniel Tschannen
Dufourstrasse 28
2502 Biel

Telefon 032 327 29 05
Telefax 032 322 54 75

E-Mail alberto.zoboli@mobi.ch

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Alberto Zoboli

Verkaufsleiter

Privat
Burgerweg 8, 2557 Studen
Telefon 032 373 35 82
Natel 079 218 70 37

SPORT KAUFEN ICH BEIM FACHHANDEL

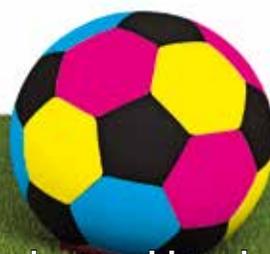


heiniger
sport and more | lyss

INTERSPORT®

herrennidau

■ Stempel ■ Etiketten ■ Offsetdruck ■ Digitaldruck



Wir bringen Farbe ins Spiel!

Herren Print AG · 2560 Nidau · www.herrennidau.ch



SCHORI
MALEREI | GIPSEREI

Bielstrasse 75 t +41 32 373 13 78 info[at]schori-malerei.ch
CH-2555 Brugg f +41 32 373 16 18 www.schori-malerei.ch



DORFAPOTHEKE BRÜGG AG

SENNE BRON

FACHAPOTHEKERIN
IN OFFIZINPHARMAZIE

Bielstrasse 12, 2555 Brugg
Tel. 032 373 14 60
www.dorfapotheke-bruegg.ch

Wir wünschen faire, erfolgreiche
und verletzungsarme Spiele!

Sollte doch mal etwas passieren,
haben wir eine Lösung.

Wir besitzen das QMS Qualitätslabel
- auch für Ihre Sicherheit!



ISO 9001 QMS Pharma